

Antisemitismswelle Heute: Was können wir Nicht-Juden tun?

Experten im Call // Heute von 18:00 bis ca. 19:30 Uhr // Ort: Zoom



Melody Sucharewicz
Beraterin für Strategie und
politische Kommunikation



Frank Müller-Rosentritt
MdB (FDP) aus Chemnitz,
Betreiber DiploPod-Pod-
cast



Leo Sucharewicz
Vorstand und Gründer
DEIN (Demokratie und In-
formation) e.V.



Aviva Lapke
Mitglied des Vorstands
VJSB (Verband Jüdischer
Studenten Bayern)



Marina Müller
Gründerin und Mitglied
des Vorstands ZdZ e.V.



Daniel Müller
1. Vorsitzender ZdZ e.V.
& Herausgeber von „Das
Erbe der Zeitzeugen. Bil-
dung für die Nachwelt“

Antisemitismuswelle Heute: Was können wir Nicht-Juden tun?

Einführung



- Interview wird aufgezeichnet für YouTube.
- **Fragen bitte** während der Veranstaltung **in den Chat**.
- Die Aufzeichnung wird vor Beginn der Frage-Antwortrunde beendet.
- **Moderation:** Daniel (dann später Marina) Müller, ZdZ e.V.

12.05.2024

2

Antisemitismuswelle: Heute: Was können wir Nicht-Juden tun?

Agenda

1. **Vorstellung der Panel-Mitglieder**
2. **Inhaltliche Themenblöcke zum Heute**
 - Rekapitulation der Ereignisse seit 07.10.23
 - Islamistische Proteste & Revolten unter Studierenden
 - Risiken politischer Ideologien für die Demokratie
 - Bedeutung von Bildung & Technologie
3. **ZdZ Vision 2033**
4. **Q&A**
5. **Ermutigung zu nächsten Schritten**

12.05.2024

3



Antisemitismuswelle: Heute: Was können wir Nicht-Juden tun?

Agenda

1. **Vorstellung der Panel-Mitglieder**
2. **Inhaltliche Themenblöcke zum Heute**
 - Rekapitulation der Ereignisse seit 07.10.23
 - Islamistische Proteste & Revolten unter Studierenden
 - Risiken politischer Ideologien für die Demokratie
 - Bedeutung von Bildung & Technologie
3. **ZdZ Vision 2033**
4. **Q&A**
5. **Ermutigung zu nächsten Schritten**

12.05.2024

4



Antisemitismswelle Heute: Was können wir Nicht-Juden tun?

Experten im Call // Heute von 18:00 bis ca. 19:30 Uhr // Ort: Zoom



Melody Sucharewicz
Beraterin für Strategie und
politische Kommunikation



Frank Müller-Rosentritt
MdB (FDP) aus Chemnitz,
Betreiber DiploPod-Pod-
cast



Leo Sucharewicz
Vorstand und Gründer
DEIN (Demokratie und In-
formation) e.V.



Aviva Lapke
Mitglied des Vorstands
VJSB (Verband Jüdischer
Studenten Bayern)



Marina Müller
Gründerin und Mitglied
des Vorstands ZdZ e.V.



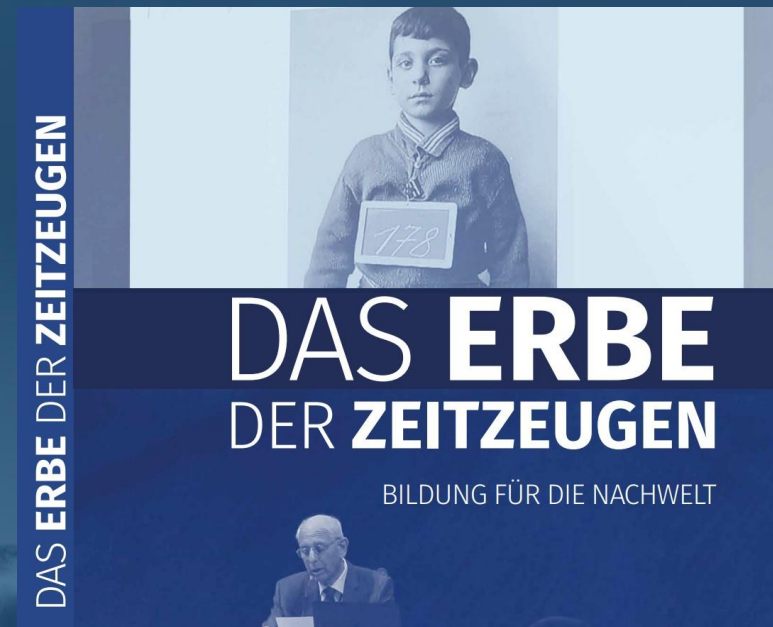
Daniel Müller
1. Vorsitzender ZdZ e.V.
& Herausgeber von „Das
Erbe der Zeitzeugen. Bil-
dung für die Nachwelt“

Antisemitismuswelle: Heute: Was können wir Nicht-Juden tun?

Beispiel Bildung

- Empfohlen von Baden-Württemberg und Schleswig-Holstein zur Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften.
- Ebenso relevant für Geistliche, Übungsleiter & Trainer.
- URL: <https://www.zeugen-der-zeitzeugen.de/publikationen>

12.05.2024



Antisemitismuswelle: Heute: Was können wir Nicht-Juden tun?

Nahostinhalte in (1/2)

- E1: Woher kommt der Antisemitismus im Nahen Osten?
- E3: Hass im Internet – Antisemitismus reloaded
- E4: Warm Peace in the Making – Examining P2P Relations two years after the Abraham Accords
- E6: The State of Israel – from Dream to Reality

12.05.2024

7



Antisemitismuswelle: Heute: Was können wir Nicht-Juden tun?

Nahostinhalte in (2/2)

- T5: Deutsch-Israelischer Schüler- und Jugendaustausch
- T6: Israel – Start-up Nation
- T7: Israels Innovationen im Wassermanagement [...]
- T8: Der Genozid an den Armeniern als Paradigma für die Schoah?
- T9: Best Practice – Arbeit mit Lerngruppen mit Migrationshintergrund: Ein Bildungsprojekt zu religiösem Antisemitismus aus der ZdZ-Praxis (*christlicher & muslimischer*)

12.05.2024

8



Antisemitismuswelle: Heute: Was können wir Nicht-Juden tun?

Leseprobe 1/3



Grußwort der jüdischen Organisation WerteInitiative e. V.

von *Anna Staroselski*, Sprecherin des Vereins WerteInitiative, Vizepräsidentin der Deutsch-Israelischen Gesellschaft und ehemalige Präsidentin der jüdischen Studierendenunion Deutschland



Grußwort unseres Namensgebers

von *Prof. Dr. Horst Köhler*, Bundespräsident a. D.



Antisemitismuswelle: Heute: Was können wir Nicht-Juden tun?

Leseprobe 2/3

Themen- und Fächerübersicht

Ex-says	Themen	Sprachen	Geschichte/Geografie/Politik	Religion/Interkulturelle Kompetenz	Bildung gegen Antisemitismus/Extremismus/Sonstiges
E.1	Persönliche Begegnungen als Tür zur Geschichte	Deutsch	Geschichte/Biographie		
E.2	Woher kommt der Antisemitismus im Nahen Osten?		Geschichte/Politik		Anti-Rassismus
E.2.1	Hass im Internet - Antisemitismus online	Deutsch			Anti-Rassismus/Digitalisierung
E.4	Warm Peace in the Making - Examining P2P Relations two years after the Abraham Accords	Englisch	Politik/Zeitgeschichte		
E.5	Judentum in Deutschland - vor und nach der Shoah		Geschichte	Religion	
E.6	The State of Israel—from Dream to Reality	Englisch	Demokratie/Geschichte/Politik		
E.7	Mein Leben und meine Zeitszeugenschaft (Pavel Hoffmann)		Überlebenden-Bericht/Geschichte (Themenstadt)		
E.8	Die Überlebengeschichte von Liesel Binzer		Überlebenden-Bericht/Geschichte (Themenstadt)		
E.9	Unsere Arbeit mit den drei Generationen	Deutsch	Geschichte/Biographie		
E.9.1	Die Lebensgeschichte von Eva Szepesi		Überlebenden-Bericht/Geschichte (Auschwitz)		
E.9.2	Stimmen aus der Zweiten Generation: Anita Schwarz		Geschichte/Biographie		Traumata
E.9.3	Stimmen aus der Dritten Generation: Celina und Leroy Schwarz		Geschichte/Biographie		Umgang mit Antisemitismus
E.10	Im ewigen Gedenken! Die Perspektive einer israelischen Schoah-Überlebenden		Geschichte IL/DE		
E.11	Der jüdische Kalender und biblische Texte			Religion/interkulturelle Kompetenz	
F.1	Jüdische Persönlichkeiten im deutschsprachigen Raum	Deutsch	Geschichte		Allgemeinwissen
F.2	Jüdische Künstlerinnen und Künstler am Neuen Operntheater in Leipzig				Musik/jüdische Künstler im 20. Jh. (NS-Zeit, DDR)
F.3	Jüdische Geschichte vor Ort		Geschichte/Geografie regional		
F.4	Jüdische Emigration aus den GUS-Staaten		Geschichte/Geografie		
F.5	Deutsch-israelischer Schüler- und Jugendaustausch		IL/DE Austausch	Interkulturelle Kompetenz	Bildungsbegegnung
F.6	Israel - Start-up Nation				Digitalisierung/Wirtschaft
F.7	Israel: Innovationen im Wassermanagement - Abwasserrecycling, Meerwasserentsalzung, Tröpfchenbewässerung		Geografie		
F.8	Der Genozid an den Armeniern als Paradigma für die Shoah?		(Erinnerungs-) Politik / (deutsche und türkische) Geschichte		
F.9	Best Practice - Arbeit mit Lerngruppen mit Migrationshintergrund: Ein Bildungsprojekt zu religiösen Antisemitismus aus der 222-Praxis			Religion	christlicher und muslimischer Antisemitismus
F.10	Jesus von Nazareth - der Jude. Fakten und Anregungen zum wirkmächtigsten Juden der Geschichte	Latein, Griechisch, Hebräisch		Religion/interkulturelle Kompetenz	



E 2: Woher kommt der Antisemitismus im Nahen Osten?

von Dr. Matthias Küntzel, Autor, Historiker und Politikwissenschaftler

2014 befragten Meinungsforscher im Auftrag der US-amerikanischen Anti-Defamation League mehr als 53.000 Menschen in 100 Ländern nach ihrer Meinung über Juden. Dafür präsentierten sie ihnen eine Liste mit elf antisemitischen Aussagen wie zum Beispiel: „Juden sind für die meisten Kriege in der Welt verantwortlich“ oder „Juden haben zu viel Kontrolle über die Regierung der USA“. Nur bei jenen, die mindestens sechs dieser Aussagen als „wahrscheinlich zutreffend“ bezeichneten, diagnostizierten sie eine antisemitische Einstellung. Was kam bei dieser Umfrage heraus?

„Weise⁸ [als Trainer] einem Kind den Weg, den es gehen soll, auch wenn es alt ist, wird es nicht davon weichen.“ *Sprüche 22,6*

Home

Hier entlang

Worum geht es

Was sagen Sie?



Abb. 3: Screenshot „Wir Juden“ vom 15. August 2023.



Soweit zu meinem persönlichen Hintergrund und bewussten Einstieg in die Arbeit mit Zeitzeugen. Verschiedene Aspekte und Themenfelder, gerade der deutsch-israelischen und auch christlich-jüdischen Begegnungsbildung sind in meiner Einleitung umrissen. Ich möchte mich diesen Aspekten über folgende Fragen nähern:

1. Wie wecke ich das **Interesse** junger Menschen an relevanten historischen Inhalten?
2. Wie motiviere ich Lernende, **mit den Inhalten zu arbeiten**?
3. Wie kann ich Lernende befähigen, ihre **eigene Familiengeschichte** (gesehen in drei bis fünf Generationen) zu reflektieren?
4. Welche Rückschlüsse und konstruktive Folgeaktivitäten ergeben sich daraus für **Gesellschaft und Demokratie**?

Antisemitismuswelle: Heute: Was können wir Nicht-Juden tun?

ZdZ Vision 2033



“Im Jahr 2033 leben und praktizieren rund 30.000 Schulen deutschlandweit jährlich den Zeugen der Zeitzeugen Aktiv-Tag”.

= Unser Konzept des Projekttags gegen Antisemitismus, der an jeder Schulform ab der Klasse 6 mindestens vier mal von jedem Schüler (m/w) durchlaufen werden soll vor dem Schulabschluss.

12.05.2024

12

Projekttag gegen Antisemitismus

Unsere Vision: Im Jahr 2033 leben und praktizieren rund 30.000 Schulen deutschlandweit den Projekttag „Zeugen der Zeitzeugen Aktiv-Tag“

Projekt-Kick-Off November

Projektstart April

Projektende Mai

Initiierung & Vorbereitung nächster Zyklus





Wann: Jährlicher Projektzeitraum vier Wochen nah um den israelischen Jom HaSchoah (= zwischen Ostern und Pfingsten)

Wie: Jahreskick-off für Vorbereitungen um den 09.11. mit Lehrkräften, die für ihre Schulen den Projekttag vor Ort gestalten werden. ZdZ + Partner coachen, ermutigen, beraten zu Fördermöglichkeiten und versorgen mit Material und nötigen Referenten. Förderungen lokal und über „Demokratie leben“. Engagierte Lehrkräfte können und sollen sich zudem bundesweit gegenseitig ermutigen, vernetzen als demokratisch aktive Community gegen Antisemitismus im Bildungsbereich.

Unterstützer:



Bildungspakete für den Aktiv-Tag:

-  Bildung Schoah
-  „Nie wieder ist jetzt.“ (Bildung gegen Antisemitismus und Aufklärung zu jüdischem Leben)
-  Bildung Nahost & Israel
-  Praxisarbeit: deutsch-israelischer Jugendaustausch (digital + analog) ist zu wählen und so zu bearbeiten, damit alle Schüler (ab Klasse 7) zu allen drei Themenfeldern vor ihrem Abschluss zeitgemäß, kompetent und korrekt lernen.

Hintergrund: Nach unserem Handbuch „Das Erbe der Zeitzeugen. Bildung für die Nachwelt“ zünden wir die nächste Skalierungsstufe gemeinsam mit unseren Bildungspartnern. Bereits am 23.03.24 ist dieses Konzept beschlossen worden.

Zielgruppen:

- Lehrkräfte in der Vorbereitungsphase
- Schülerschaft in Umsetzungs- und Nachbereitungsphase
- Dozenten
- Studierende an Universitäten und Hochschulen

Relevanz:

- Mit dem Angriff der Hamas am 07.10.23 mit Massakern, Vergewaltigungen und Verstümmelungen israelischer Zivilisten, insbesondere von Frauen ist ein neuer Tiefpunkt der realen Bedrohung jüdischen Lebens weltweit seit 1945. Zumal auch in anderen Ländern der Hass auf Juden und Israel lautstark zu hören ist.
- In Deutschland häufen sich Übergriffe auf Jüdinnen und Juden an Universitäten und am Arbeitsplatz auf Jüdinnen und Juden.
- Passend zum Aufruf von Dr. Felix Klein und Ministerin für einen Aktionstag gegen Antisemitismus und zur Lage-Einschätzung der Menschenrechtsorganisation Human Rights Watch

Zeugen der
Zeitzeugen

Antisemitismuswelle: Heute: Was können wir Nicht-Juden tun?

Agenda

1. **Vorstellung der Panel-Mitglieder**
2. **Inhaltliche Themenblöcke zum Heute**
 - Rekapitulation der Ereignisse seit 07.10.23
 - Islamistische Proteste & Revolten unter Studierenden
 - Risiken politischer Ideologien für die Demokratie
 - Bedeutung von Bildung & Technologie
3. **ZdZ Vision 2033**
4. **Q&A**
5. **Ermutung zu nächsten Schritten**

12.05.2024

14



Antisemitismuswelle: Heute: Was können wir Nicht-Juden tun?

10. Juli 2024

Tag der Solidarität mit Juden und Israel

Deutschland sagt am 10. Juli Schalom. Nicht ganz Deutschland, aber der demokratische, kreative, couragierte, selbstbewusste, ethische, aufgeschlossene, anständige, coole, anspruchsvolle, und sympathische Teil.

[Hier gehts zur Solidarität](#)

Kontakt: message@dein-ev.net

URL: <https://www.dein-ev.net/10-juli>



Antisemitismuswelle: Heute: Was können wir Nicht-Juden tun?

Kontakt:



www.zeugen-der-zeitzeugen.de



@zeugenderzeitzeugen



@ZdZeit



Zeugen der Zeitzeugen



Zeugen der Zeitzeugen

E-Mail info@zeugen-der-zeitzeugen.de

Icons



Gedenken



Team



Beziehungen



Begegnungen



Städtearbeit



Bildung



Bildungsprojekte



Schulbesuche



Bildungsreisen



Austauschprogramme



Workshop



Seminar



Ziele



Werte



Fortschritt



Homepage



Präsentation



Diagramme



Factsheet



Image-Flyer



Image-Video



Interviews



Finanzen



Spenden